

## PRESSEMITTEILUNG

14.09.2020

# Spitzenpolitiker aus Bund und neuen Ländern debattieren mit ostdeutscher Wirtschaftselite über Zukunft nach der Coronakrise

**Am Sonntag beginnt in Bad Saarow das 5. Ostdeutsche Wirtschaftsforum**

Führende Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik werden ab Sonntag auf dem Ostdeutschen Wirtschaftsforum (OWF) drei Tage lang (20.-22.09.2020) die Folgen der Coronakrise und Zukunftsperspektiven des Wirtschaftsstandortes Ostdeutschland erörtern. Unter dem Motto „Mut zum Vorsprung – wie wir gemeinsam die Krise meistern“, soll nicht nur über die aktuelle Situation der ostdeutschen Wirtschaft diskutiert, sondern in vielfältiger Weise Zukunftsthemen beleuchtet werden – Digitalisierung, Energie- und Mobilitätswende, Nachhaltigkeit, „grüne“ Geschäftsmodelle und Ostdeutschland als attraktiver Investitionsstandort.

Erstmalig werden im Rahmen des Ostdeutschen Wirtschaftsforums erfolgreiche und innovative Unternehmen ausgezeichnet, die sich zu regionalen Leuchttürmen entwickelt haben. Sie erhalten den Wirtschaftspreis des **OWFZUKUNFT**, der den Titel „Vorsprung“ trägt. Die Preisträger wurden von einer namhaft besetzten Jury unter Leitung des langjährigen brandenburgischen Ministerpräsidenten **Matthias Platzeck** (SPD) ausgewählt.

Das „Davos des Ostens“, wie das Ostdeutsche Wirtschaftsforum seit der ersten Veranstaltung im Jahr 2016 inoffiziell genannt wird, entfaltet ungeachtet der coronabedingten Veranstaltungsbeschränkungen (pro Veranstaltungstag dürfen nur rund 120 Teilnehmer in Bad Saarow vor Ort sein) auch in diesem Jahr eine besondere politische Zugkraft. Für den Eröffnungsabend am Sonntag hat sich Bundesfamilienministerin **Dr. Franziska Giffey** (SPD) angesagt. Am Montag spricht Vizekanzler und Bundesfinanzminister **Olaf Scholz** (SPD) zu den ostdeutschen Unternehmern. Auch der Ostbeauftragte der Bundesregierung, **Marco Wanderwitz** (CDU), und die ostdeutschen Wirtschaftsminister **Martin Dulig** (Sachsen), **Harry Glawe** (Mecklenburg-Vorpommern), **Prof. Dr. Jörg Steinbach** (Brandenburg), **Wolfgang Tiefensee** (Thüringen) und **Prof. Dr. Armin Willingmann** (Sachsen-Anhalt) werden mit den OWF-Teilnehmern diskutieren. Am Dienstag referiert Bundeswirtschaftsminister **Peter Altmaier** (CDU) über „Die Krise als Motor des Strukturwandels“. Darüber hinaus versprechen die Auftritte des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, **Michael Müller** (SPD), sowie des möglichen CDU-Kanzlerkandidaten **Friedrich Merz** spannende und interessante Stunden in Bad Saarow.

Das Ostdeutsche Wirtschaftsforum versteht sich als Spitzentreffen von Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Erklärtes Ziel ist es, sich zu den Perspektiven der ostdeutschen Wirtschaft auszutauschen und an der Verbesserung des Images Ostdeutschlands zu arbeiten. Das OWF.ZUKUNFT bildet mit seinen Partnern ein aktives Netzwerk, in dem strategisch an der Zukunft

der ostdeutschen Wirtschaft Interessierte aus breiten Teilen der Gesellschaft mitwirken und das von zahlreichen Partnern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft unterstützt wird.

### **Hinweise für Medienvertreter:**

Das Ostdeutsche Wirtschaftsforum findet in diesem Jahr im Hotel „Esplanade“ (Seestraße 49, 15526 Bad Saarow) statt. Das Coronaschutzkonzept für diese Veranstaltung hat zur Folge, dass nur eine begrenzte Anzahl von Medienvertretern jeweils gleichzeitig vor Ort im Veranstaltungssaal sein darf. Die gesamte Tagung wird in das im Hotel befindliche Pressezentrum übertragen. Der Veranstalter bemüht sich, Interviews mit den erwähnten Spitzenpolitikern, ausgewählten Referenten nach deren Auftritten sowie mit Teilnehmern - wenn von Medienvertretern gewünscht - zu arrangieren.

### **Ansprechpartner für Medienvertreter:**

Für die Akkreditierung wenden Sie sich bitte an:

Anja Henschel  
Leitung Organisation  
Mobil: 0177-6015628  
Mail: [henschel@kai-ko.de](mailto:henschel@kai-ko.de)

Bei inhaltlichen Fragen und Interviewwünschen wenden sich Medienvertreter an:

Karsten Hintzmann  
Leitung Presse/Öffentlichkeitsarbeit  
Mobil: 0157-35806261  
Mail: [karsten.hintzmann@wirtschaft-markt.de](mailto:karsten.hintzmann@wirtschaft-markt.de)

C:\Users\fn.WUNDM0816\_1\Dropbox\2020 OWF\Presse\OWF2020 PM1\_Korr. FN.docx